

Themenspeicher FASG - IG Alter

Ziele für eine tragfähige Grundversorgung	Leistungsbereiche, Aspekte	ambulant	intermediär	stationär	Themen	FASG	IG Alter
I. Soziale Teilhabe	I.a) Entwicklung Sozialraum						
	I.b) Einbezug/Beteiligung der Zivilgesellschaft				Modelle mit Zeitguthaben Zeitvorsorge St.Gallen und Rapperswil-Jona Zeitgut Toggenburg (ehem. KISS) Genossenschaft KISS Linth Einbezug von Sozialzeit Engagierten/Freiwilligenarbeit: Problematik der Gewährleistung der Dienstleistungen in Krisensituationen (TIXI, IDEM, SRK Fahrdienst, Hospizgruppen, etc.)		
	I.c) Gemeinschaftliche Aktivitäten (Kurse, Unternehmungen, Veranstaltungen, etc.)						
	I.d) Individuelle Kontaktmöglichkeiten (Besuchsdienste, etc.)						
II. Zugang zu Informationen Ressourcen	II.a) Anlaufstellen für Altersfragen (Auskunftserteilung, Informationskampagnen, etc.)				Weiterentwicklung der bestehenden Zusammenarbeit der verschiedenen Leistungsanbieter	X	
	II.b) Sozialberatung (fallbezogene Abklärungen, Ausarbeiten von Massnahmen, etc.)						
	II.c) Hilfsmittel (Beratung, Verleih)						
III. Hilfe bei der Alltagsbewältigung	III.a) Nicht-pflegerische Betreuung vor Ort				Gute Betreuung im Alter: Vergleiche Querschnittsthemen V.g) Care Migration: Vergleiche Pflege und Medizin IV.a)	X	
	III.b) Punktuelle Einzel-Unterstützung (Mahlzeitendienst, Fahrdienst, administrative Dienste, Steuerdienst, Umzugsdienst, etc.)						
	III.c) Betreuende Angehörige				Anreizsysteme: Unterstützung / Begleitung; Zusammenarbeit Profi / Laien Freiwilligenarbeit: Vergleiche auch Soziale Teilhabe I.b)		
	III.d) Instrumente / Hilfsmittel				Digitalisierung: Informationssysteme und -Plattformen, Smarhome, etc.)		
IV. Pflege und Medizin	IV.a) Ambulante Angebote (Spitex, Hausärzte, etc.)				Abgrenzung ambulante / stationäre Pflege: Vergleiche Pflege und Medizin IV.d) Fachkräftemangel / Umsetzung Pflegeinitiative: Steigerung der Attraktivität des Arbeitsplatzes (vergleiche auch modulare Teilzeitausbildung HF Pflege, IV.e) / Stellenwert von Pflegeassistentpersonal Care Migration: Stand der Umsetzung gemäss Bericht GD Factsheet Care Migration Careum Service Public vs. private Angebote: Betriebsbewilligungen, Rolle der Verbände, kommerzielle "Rund um die Uhr"-Angebote	X	X
	IV.b) Stationäre Angebote (Altersheime, Pflegeheime, Spitäler, Sterbe-Hospize, etc.)				Fachkräftemangel / Umsetzung Pflegeinitiative: Steigerung der Attraktivität am Arbeitsplatz / Stellenwert von Pflegeassistentpersonal Palliative Care: Vernetzung in Foren stärken, Zusammenarbeit fördern, Thema Sterben gesellschaftsfähig machen	X	X
	IV.c) Teilstationäre Angebote				Betreutes Wohnen: siehe Querschnittsthemen V.g) Tagesstätten: Tages- und Nachstrukturen (TuNS) VO TuNS, Zulassungskriterien etc. siehe AfSo	X	
	IV.d) interdisziplinäre Zusammenarbeit				Abgrenzung ambulante / stationäre Pflege: "Ambulant mit stationär" Positionspapier FASG Kt.SG Gemeinsame Erklärung zur Zusammenarbeit der Verbände Spitex CH / Curaviva CH Resolution Zusammenarbeit nationale medizinische Grundversorgung	X	
	IV.e) Ausbildung				Ausbildungsverpflichtung: Bonus-Malus Lösung Spitex SG AR AI Verbandslösung Curaviva SG und senesuisse Ausbildungsverbunde: regionale Aktivitäten, z.T. Mit Spitex Berufsbegleitende modulare Teilzeitausbildung HF Pflege Ausbildungsinitiative Bund TP1 (Umsetzung Kanton SG)	(X) X X X	

Themenspeicher FASG - IG Alter

V. Querschnittsthemen	V.a) Planung und Steuerung				Bedarfsplanung: nach Systemwechsel Korrektur Planungsrichtwerte Gestaltungsprinzipien in der Alterspolitik im Kt.SG: Zielbild "integrierte Angebotsgestaltung im Altersbereich": Umsetzungsmassnahmen verfolgen Periodische Tagung Kooperation Alter Ziele und Grundsätze einer tragfähigen Grundversorgung: Vergleiche Positionspapier FASG	X		
	V.b) Finanzierung				Bedarfsplanung Pflegeplätze Einheitliche Finanzierung ambulanter und stationärer Leistungen (EFAS): Pflegefinanzierung: VO Pflegefinanzierung sGs 331.21 Restkostenfinanzierung durch die Gemeinden (voraussichtlich stationär Tiers payant) Höchstansätze Pflegekosten ambulant / stationär MiGeL: Rückforderungsklagen 2015-2017 Projekt zur Neufinanzierung der ambulanten Pflege	X	X	
	V.c) Sozialversicherung							
	V.d) Administration/Informatik				eHealth 2022: Elektronisches Patientendossier (EPD); Anbindung an Spitäler und Heime (Pflicht) sowie Spitex (fakultativ) Leitfaden Umsetzung			
	V.e) Steuern				Abzüge für Versicherungsprämien Steuern auf Zeitguthaben aus "Zeitgut"/"Zeitvorsorge"			X
	V.f) Marketing (Leistungsmarkt/Arbeitsmarkt)				Imagekampagne Langzeitpflege: ISA Kampagne Spitex/Curaviva "Der wichtigste Job der Schweiz"			
	V.g) Betreutes Wohnen (im Sinne von guter Betreuung im Alter)				Aufarbeitung des Themas aus interdisziplinärer Sicht Wohn- und Pflegemodell 2030 Curaviva Finanzierung: IX. Nachtrag EL Wegweiser für gute Betreuung im Alter Betriebsbewilligungen private Angebote	X	X	
	V.h) Sozioökonomische, kulturelle und ethnische Vielfalt in der Bevölkerung				Umgang mit Menschen mit Migrationshintergrund in der Altersarbeit			
	V.i) Gesundheitsgesetz				Totalrevision Gesundheitsgesetz Kanton St.Gallen	X	X	
	V.k) Fachkräftemangel				Diskussion zum Fachkräftemangel diverse Berufsgruppen (ohne Pflege); Handlungsoptionen?	X		

Relevanz:

- gross
- mittel
- klein
- nicht gegeben
